

Unterrichtsorganisation

Der berufsbezogene Unterricht der Mittelstufenschule gliedert sich in zwei Phasen:

- Die Orientierungsphase in der Stufe 8
- Die Vertiefungsphase in der Stufe 9

Die Orientierungsphase der Jahrgangsstufe 8 dauert ein Jahr. In dieser Phase lernen die Schülerinnen und Schüler die 4 von ihnen gewählten Berufsfelder kennen.

In der Vertiefungsphase der Jahrgangsstufe 9 wählen sie eines dieser Berufsfelder aus mit dem Ziel einen tieferen Einblick zu bekommen.



Ansprechpartner



Astrid John
Abteilungsleitung
0 27 71 | 80 29 10
a.john@gs-ldk.de



Andreas Kirch
Koordination
a.kirch@gs-ldk.de

Einwahl

Die Einwahl der Schülerinnen und Schülern der Comenius-Schule-Herborn findet in den letzten beiden Schulwochen vor den Sommerferien statt. Die Einwahlzettel sind bei den Klassenleitungen abzugeben.



**Gewerbliche Schulen
des Lahn-Dill-Kreises**
Herwigstraße 32

35683 Dillenburg

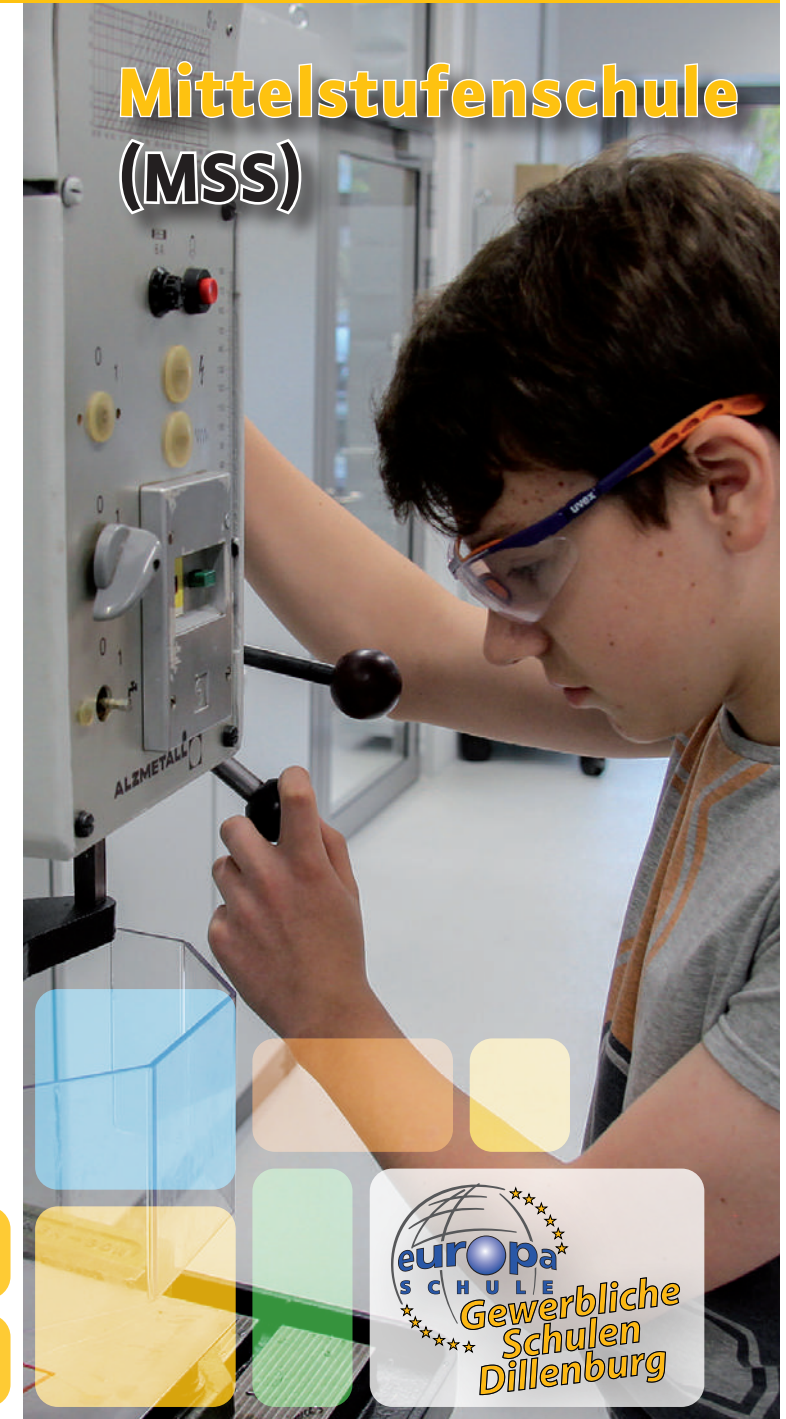
Tel.: 0 27 71 | 80 29 - 0

Fax: 0 27 71 | 80 29 - 33

info@gs-ldk.de
www.gs-ldk.de

Stand 4 | 2020

Mittelstufenschule (MSS)



Zielsetzung

In den Jahrgangsstufen 8 und 9 der Mittelstufenschule nehmen die Schülerinnen und Schüler am berufsbezogenen Unterricht (BBU) einmal wöchentlich teil. Dieser findet an den Gewerblichen oder Kaufmännischen (KSD) Schulen in Dillenburg statt.

Der berufsbezogene Unterricht bildet berufsnahe Arbeits- und Handlungssituationen ab und gibt den Schülerinnen und Schülern Einblicke in verschiedene Berufsfelder. Das soll den jungen Menschen helfen, fundierte Entscheidungen zur Berufswahl bzw. für die Wahl des Besuches von weiterführenden Bildungsgängen zu treffen.

Darüber hinaus erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in Möglichkeiten beruflicher Weiterbildung und Perspektiven der Weiterbildung.



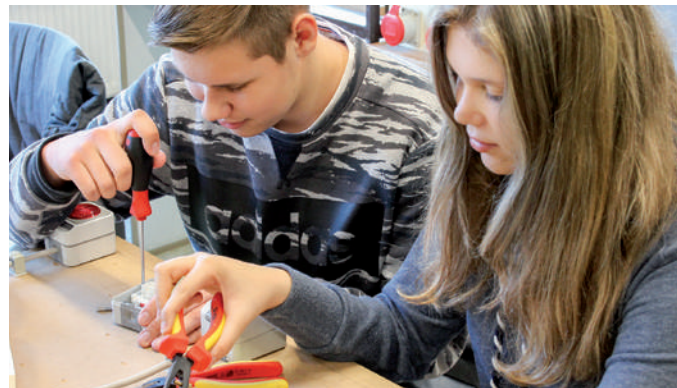
Berufsfelder

■ **Elektrotechnik:** In diesem Schwerpunkt werden u.a. elektrotechnische Systeme analysiert, Funktionen geprüft, elektrische Installationen geplant und diese auch normgerecht ausgeführt. Weiterführend werden Steuerungen untersucht. Im Anschluss kann der Schwerpunkt „Umwelt- und Gebäudetechnik“ gewählt werden.

■ **Metalltechnik:** In diesem Schwerpunkt lernen die Schülerinnen und Schüler u.a. Metall- und Kunststoffteile nach ihren Planungen und Zeichnungen sowohl mit handgeführten Werkzeugen als auch mit Maschinen herzustellen und zu bearbeiten. Im Anschluss kann der Schwerpunkt „Umwelt- und Gebäudetechnik“ gewählt werden.

■ **Fahrzeugtechnik:** Hier lernen die Schülerinnen und Schüler u.a. die systematische Fehlersuche an einem System der Fahrzeugelektrik, Wartungsaufgaben und fachgerechtes Arbeiten an der Motormechanik kennen und durchzuführen.

■ **Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft:** Die Schülerinnen und Schüler lernen u.a. die vorbereitenden Planungen für die Herstellung von Gebäcken und Gerichten durchzuführen, diese professionell herzustellen, verkaufsfertig zu dekorieren und zu verkaufen.



■ **Holztechnik:** In diesem Schwerpunkt lernen die Schülerinnen und Schüler u.a. die Bearbeitung von verschiedenen Hölzern und Holzwerkstoffen sowohl mit handgeführten Werkzeugen, als auch mit Maschinen kennen. Die geplanten und gefertigten Bauteile werden einer geeigneten Oberflächenbehandlung unterzogen.

■ **Gesundheit und Sozialwesen:** In diesem Berufsfeld lernen die Schülerinnen und Schüler u.a. welche Faktoren die Gesundheit beeinflussen. Sie messen, dokumentieren und analysieren körperbezogene Daten. Altersgerechte, entwicklungsfördernde Spielangebote werden erstellt und erprobt. Im Anschluss kann der Schwerpunkt „Körperpflege“ gewählt werden.

■ **Wirtschaft und Verwaltung (KSD):** Die Schülerinnen und Schüler lernen Abläufe innerhalb eines Wirtschafts- oder Verwaltungsbetriebes kennen. Dabei arbeiten sie u.a. mit Office-Anwendungen wie Word, Excel und PowerPoint. Im Anschluss kann der Schwerpunkt „Logistik“ gewählt werden.

